



Chur, 9. Juni 2023

**«Rendez-vous am Mittag im Bündner Naturmuseum» vom  
Mittwoch, 14. Juni 2023:**

## **Nahrungsnetze im Schweizerischen Nationalpark. Was Kräuter und Rothirsche mit Fadenwürmern und Spinnen verbindet**



Pflanzenfressende Tiere von Rothirschen bis zu Schnecken und Insekten spielen in den Weide-Ökosystemen des Schweizerischen Nationalparks zentrale aber unterschiedliche Rollen. Die Rothirsche stehen sowohl mit den anderen Huftierarten Gämse und Steinbock wie auch mit den wirbellosen Pflanzenfressern in scharfem Wettstreit um Nahrung und können diese als grösste Art bedrängen. Gleichzeitig sorgen sie jedoch für eine hohe Biodiversität auf ihren bevorzugten Weidegründen. Die kleinen wirbellosen Tiere halten das Ökosystem dagegen am Laufen. Fehlen sie, zerfallen Nahrungsnetze, Nährstoffkreisläufe werden unterbrochen und das Ökosystem funktioniert nicht mehr.

**Martin Schütz**, Biologe an der Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL zeigt, wie die naturnahen Weide-Ökosysteme im Schweizerischen Nationalpark funktionieren und welche Bedeutung die gefundenen Ergebnisse in Bezug zum weltweiten Verlust der Artenvielfalt haben.

Das Rendez-vous am Mittag findet am **Mittwoch, 14. Juni 2023** von **12.30 bis 13.30 Uhr im Saal Brandis B12** (neben dem Bündner Naturmuseum) statt.

Eintritt: Fr. 6.-- (Erwachsene), Fr. 4.-- (AHV/IV, Studierende, Lehrlinge), Kinder bis 16 Jahre gratis.